Farbe zähmen leicht gemacht

basICColor GmbH: Das neue basICColor catch 4 misst nach ISO 13655-2009 und 16 Farbspektren gleichzeitig

(NL/8400477444) Penzberg, 30.09.2012 Â? Pünktlich zum Messestart der photokina 2012 bringt basICColor, der branchenübergreifende technologische Marktführer für Farb-Management und Color-Workflow-Lösungen, mit basICColor catch 4 die neueste Version der wohl meistverkauften modularen Software-Lösung zur Farb-Qualitätskontrolle auf den Markt. Dank seiner zukunftsweisenden Technik unterstützt basICColor catch 4 als einzige auf dem Markt befindliche Lösung die neuen Messbedingungen M0, M1, M2 nach ISO13655-2009 mit den beiden Spektralfotometern i1-Pro2 von X-Rite und FD-7 von Konica Minolta, mit dem sogar bis zu 16 verschiedene Spektren gleichzeitig gemessen werden. Um ICC-Profile herzustellen, kann jedes beliebige Betrachtungslicht verwendet werden. Perfekte Druckergebnisse sowie eine 100-prozentige Übereinstimmung von Auflagen- und Proof-Druck samt PSO-Konformität (ISO 12647-2) nach VDM und Fogra werden durch das optionale Modul Â?certifyÂ? garantiert Â? und das bei jeder Beleuchtung.

Schon seit Jahren ist basICColor catch der Maßstab für die Messung von spektralen, farbmetrischen und Dichte-Werten sowohl auf Papier und anderen Substraten, als auch an Monitoren und weiteren Lichtquellen. basICColor hat das Leistungsvermögen der Software in der Version 4 nochmals entscheidend verbessert und um viele Funktionen und optionale Module erweitert. So ist basICColor catch 4 die erste Software, die die Messmöglichkeiten sowohl des Konica Minolta Spektralfotometers FD-7 als auch der i1 Pro2 von X-Rite im vollen Umfang ausnutzt und zusätzlich die neue Messbedingung M0-M2 nach ISO 13655-2009 unterstützt. Darüber hinaus kann sie mit dem Spektralfotometer FD-7 sogar 16 Spektren gleichzeitig messen und im neuen MMD-Format speichern.

Sollen ICC-Profile erstellt werden, liefert das neue basICColor catch 4 perfekte Messdaten direkt und automatisiert an die optionalen basICColor Profiler dropRGB 2.0 und CMYKick 2.0. Bei nicht ganz validen Eingangswerten aufgrund von Messfehlern oder unzureichenden Drucken, verbessert das basICColor Modul Â?MatchPatchÂ? ICC-Profile durch Nachmessen und iterativer Optimierung. Â?So wird basICColor catch 4 zur universalen Zentrale für beinahe alle Farbmess-AufgabenÂ?, erklärt Karl Koch, der Geschäftsführer der basICColor GmbH. Â?Selbst für Schmuckfarben kann die optimale Separation errechnet werdenÂ?. Dafür übergibt basICColor catch die ermittelten Messwerte an das optionale Modul Â?spoTTunerÂ? und bestimmt die optimale Prozessfarben-Zusammensetzung. Â?Oft kann dadurch auf eine zusätzliche Schmuck-Farbe verzichtet werden, da Â?spoTTunerÂ? Einsparungen ermöglicht und Druckkosten drastisch senktÂ?, führt Koch weiter aus.

Mit den Qualitätskontroll-Modulen Â?control und certifyÂ? schließlich wird im weiteren Verlauf des Farb-Workflows die Konformität mit den gültigen Normen von Proof- und Auflagendrucken sowie die Uniformitätskontrolle von Digitaldrucken und Monitoren durchgeführt. Das neue Modul Â?statisticsÂ? erlaubt die Kontrolle der Messqualität wie der Messungen selbst auf einer Zeitachse. Über einen gewissen Zeitraum hinweg wird damit ein Vergleich aller relevanten Parameter ermöglicht. Im catch 4 Programm-Paket ist zusätzlich ein kostenloser Reader enthalten, der die statistischen Auswertungen der Anwender anzeigt und eigene Auswertungen am Bildschirm zulässt. Ein essentielles Tool für Vorgesetzte, Qualitäts-Manager und qualitätsbewusste Kunden, für die die Leistungskontrolle ihrer Dienstleister ein wichtiges Kriterium ist.

Â?Einer unserer Kunden steuert die Produktion von Plastikchips mit basICColor catch. Ein großes Industrieunternehmen kontrolliert seine Druckerzeugnisse aus vielen verschiedenen Druckereien auf die Konformität mit dem Prozess-Standard <Offset PSO> hinÂ?, sagt der Geschäftsführer von basICColor. Gleichfalls setzen führende Museen der Welt wie das Guggenheim Museum in den USA oder das Van Gogh Museum in den Niederlanden basICColor catch dazu ein, um die Qualität ihrer Reproduktionen zu garantieren.

Online-Qualitätsmanagementsystemen wie iQIP dient basICColor catch 4 durch seine direkte Anbindung als zuverlässiges Eingabemedium. So genügt nach der Messung nur ein einziger Knopfdruck, um die Daten an die richtige Stelle des QM-Systems zu übergeben. Â?Eines der größten Schweizer Einzelhandels-Unternehmen bewältigt auf diese komfortable Weise die wöchentliche Qualitätsauswertung seiner Kundenzeitschrift, die von einem Druckerpool, bestehend aus sieben Zeitungsdruckereien, in Millionenauflage gefertigt wird. Dadurch wird eine kontinuierliche Qualitätssteigerung bei gleichzeitiger Kostenersparnis realisiertÂ? erklärt Koch, Â?Generell werden die Einsatzmöglichkeiten zur Messdatenverarbeitung und Qualitätssicherung mit basICColer catch 4 allein durch die Phantasie der Anwender begrenztÂ?.

basICColor catch 4, bestehend aus den Modulen catch pro, control, certify und statistics, ist für Mac OS X oder Windows ab sofort zum Preis von Â? 1. 785 erhältlich. Upgrades von früheren Versionen sind verfügbar.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
http://shortpr.com/mttbdk

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
http://www.themenportal.de/it-hightech/farbe-zaehmen-leicht-gemacht-45400

Pressekontakt

basICColor GmbH

Herr Karl Koch
Maistraße 18
82377 Penzberg

kk@basiccolor.de

Firmenkontakt

basICColor GmbH

Herr Karl Koch
Maistraße 18
82377 Penzberg

shortpr.com/mttbdk
kk@basiccolor.de

Diese Pressemitteilung wurde im Auftrag übermittelt. Für den Inhalt ist allein das berichtende Unternehmen verantwortlich.